

Ebenrode-Kassel - 100 Jahre Patenschaft

Vom Jubiläum aus Kassel...

Jubiläumsfeier

der 100- jährigen Städtepatenschaft

Kassel / Stallupönen / Ebenrode mit unserem Hauptkreistreffen am 29. – 31. Mai 2015 in Kassel

Helmut Perrey

Bevor ich mit meinem Bericht über dieses Ereignis beginne, möchte ich der Stadt Kassel für die freundliche großartige Unterstützung zu dieser Veranstaltung ein großes Dankeschön aussprechen.

Für Einige aus unserer KG ging es am Freitag, dem 29. Mai um 10.00 Uhr mit den Aufbauarbeiten im Bürgersaal los. Stellwände mit Bildtafeln, Büchertische mit Heimatbriefen und ostpreußischer Literatur wurden aufgebaut. Die Ostpreußen- und Ebenroder- Kreisfahne zierte die Stirnseite des Bürgersaals. Dokumente aus dem weltbekannten Gestüt Trakehnen durften dabei nicht fehlen. Nach getaner Arbeit traf sich die Gruppe der Aufbauer zum gemütlichen Austausch im *Hotel Deutscher Hof*. Einige Teilnehmer, die eine weite Anreise nach Kassel zu bewältigen hatten, kamen hinzu. So wurde es schon ein gemütlicher ostpreußischer Vorabend.

Am Samstag, dem 30.05.2015, war dann für einige Teilnehmer schon die Möglichkeit, einen Blick auf die Ausstellung im Bürgersaal zu werfen. Andere waren ab 10.00 Uhr in der Vorstandssitzung oder ab 11.00 Uhr in der Kreistagssitzung, bevor sich dann alle um 14.00 Uhr zur Mitgliederversammlung im Magistratssaal einfanden. Die jeweiligen Berichte zu diesen Veranstaltungen finden Sie an anderer Stelle in diesem Heimatbrief.

Mit Spannung erwarteten wir um 17.00 Uhr die Lesung des ostpreußischen Schriftstellers Arno Surminski im Bürgersaal. Konzentriert und ruhig las er aus seinem neuen Buch „Als der Krieg zu Ende ging“ vier Erzählungen. Gebannt lauschten alle seinen Worten. Danach konnte man sein neuestes Werk am Büchertisch erwerben und bei dem Autor signieren lassen. Anschließend war noch Zeit, die Bildtafeln und Buchauslagen anzuschauen. Um 19.00 Uhr begann dann im *Hotel Deutscher Hof* der Ostpreußische Abend. Die Hotelgäste



und Ebenroder Heimatfreunde aus der Umgebung von Kassel saßen dicht zusammengerückt und verfolgten die Darbietungen der Kindergruppe „*Sonnenstrahlen*“ von der *Deutschen Schule aus Jasnaja Poljana, früherer Trakehnen*. Danach war noch genügend Zeit, aus unserer früheren Zeit zu plachandern.

Am Sonntag, dem 31.05., trafen wir uns um 10.00 Uhr auf der Promenade oberhalb des Ehrenmals. Der Blick von hier oben ging weit über die Karlsau hinaus. Der Oberbürgermeister der Stadt Kassel, Bertram Hilgen, begrüßte alle Teilnehmer per Handschlag und eröffnete dann die feierliche Veranstaltung.

Pfarrer i.R. Kurt Perrey hielt die Totenehrung mit dem Hinweis auf die vielen Kriegstoten und die Toten während der Flucht und Vertreibung. Mit der dringlichen Ermahnung, dass sich diese schrecklichen Ereignisse nie wiederholen dürfen, beendete er die Gedenkstunde mit einem gemeinsamen Gebet. Ein Kranz wurde vor die Gedenkstätte gelegt.

Wir schlenderten an der *Karlskirche* vorbei zum Bürgersaal des Rathauses. Um 11.00 Uhr begrüßte der Oberbürgermeister die hier Anwesenden. Er wies auf die wirklich seltene Patenschaft von 100 Jahren hin. Die weiteren Redner dieser Festveranstaltung waren Dr. Gerhard Kuebart, Stefan Grigat, LO, Herr Löwe, KG Schlossberg. Alle diese Reden sind an andere Stelle zu finden. Untermalt wurde dieser Festakt durch die musikalischen und tänzerischen Darbietungen der *Deutschen Schule Jasnaja Poljana*.

Nach Ende des Festakts erfolgte die Einladung der Stadt Kassel zum Empfang auf dem Flur oberhalb des Bürgersaals. Alle Teilnehmer wurden mit einem Gläschen Sekt und einem Kalt- Warmen- Buffet bewirtet. In sehr festlicher Atmosphäre konnten wir dann an den Stehtischen die Köstlichkeiten genießen und unsere Gedanken austauschen. So fand der Festakt einen würdigen Abschluss.

Um 15.00 Uhr fand für Interessierte noch ein Abschlussgottesdienst in der *Karlskirche* statt. Pfarrer i.R. Kurt Perrey, KG Ebenrode und Pfarrer Krischan Heinemann aus Kassel gestalteten gemeinsam den Gottesdienst.

Mit verbindenden Worten der beiden Pfarrer endete das Gesamtprogramm

100- Jahre- Patenschaft Kassel / Ebenrode/ Stallupönen.